

Gemeinsam stärker

Die drei großen Landesverbände der Mütter- und Familienzentren in Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen rücken enger zusammen und vernetzen sich

Stuttgart / München / Kamen, 9. Januar 2017 - Wir leben und lieben Familie, aber wir sind nicht verwandt. So steht es auf den farbenfrohen Postkarten des neuen Ländernetzwerks der Mütter- und Familienzentren in Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen. Die drei großen Landesverbände in Deutschland haben sich vor kurzem zusammengeschlossen, um Ressourcen zu teilen und gemeinsame Kampagnen für ihre Mütter- und Familienzentren zu entwickeln und umzusetzen.

„Von jetzt an werden wir uns öfter gemeinsam präsentieren, Ideen und Veranstaltungen teilen, uns gegenseitig unterstützen und inspirieren“, erklärt Andrea Laux, ehrenamtliche Vorstandsfrau im Mütterforum e.V., dem Verband der Mütterzentren, Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser in Baden-Württemberg.

Bereits drei Mal hat sich der baden-württembergische Vorstand mit den Mitstreiterinnen des Landesverbands Mütter- und Familienzentren Bayern e.V. und des Landesverbands Mütterzentren NRW in den vergangenen Monaten getroffen. Der Wissenstransfer und die gemeinsame Nutzung der in jedem Landesverband knappen Ressourcen sind beschlossene Sache. Laux: „So kann man noch besser leben, was alle innerhalb ihres Verbands pflegen: einen guten Austausch, eine achtsame Zusammenarbeit und ein Weitertragen unserer Idee von Gemeinschaft und Unterstützung, Familie und der Gesellschaft.“

Die druckfrischen Postkarten in den Logo-Farben der Landesverbände werden nun großflächig verteilt. Sie sollen Aufmerksamkeit auf die Familienzentren ziehen, die aus der Mütterzentrums-Bewegung der 80er-Jahre entstanden sind - einer Selbsthilfebewegung von Müttern mit kleinen Kindern, die sich gegenseitig im Alltag unterstützen und beraten. Das Konzept für die Mütterzentren haben damals maßgeblich Monika Jäckel und Gisela Erler im Deutschen Jugendinstitut in Mün-

Mitglied bei:

Mütterforum Baden-Württemberg e. V. Verband der unabhängigen Mütterzentren, Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser

Hauptstraße 28
D-70563 Stuttgart
www.muetterforum.de
info@muetterforum.de

Pressekontakt:

Jasmin Horber

Leitung Geschäftsstelle

Tel. +49 711 215 5520

PRESSE-INFORMATION



chen entwickelt. Heute sind Mütter- und Familienzentren offene Häuser für alle Generationen und Kulturen.

Gisela Erler - seit 2011 als Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung Mitglied der baden-württembergischen Landesregierung - ist bis heute eine Weggefährtin der Mütter- und Familienzentren. Im vergangenen November haben sich die Landesvorstände bei einem Besuch im Staatsministerium mit ihr über das neue Ländernetzwerk und die Zukunft der Mütterzentren ausgetauscht.

Die Landesverbände im Internet:

www.muetterforum.de | www.facebook.com/muetterforumBW

www.muetterzentren-in-bayern.de | www.facebook.com/familienversteherin

www.muetterbuero-nrw.de | www.facebook.com/Landesverband-der-M%C3%BCtterzentren-in-NRW-1718101605100102

Mitglied bei:

Mütterforum Baden-Württemberg e. V. Verband der unabhängigen Mütterzentren, Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser
Hauptstraße 28
D-70563 Stuttgart
www.muetterforum.de
info@muetterforum.de

Pressekontakt:

Jasmin Horber

Leitung Geschäftsstelle

Tel. +49 711 215 5520